

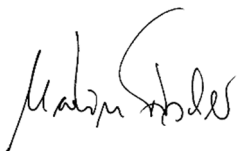
## Dritter Elternbrief im Schuljahr 2020/21



*Liebe Eltern,*

vor Ihnen liegt der 3. Elternbrief in diesem Schuljahr. Alle Elternbriefe stehen übrigens auch auf unserer Homepage! In wenigen Tagen gehen wir auf Ostern zu. Es ist das zweite Osterfest in Corona-Zeiten. Und wir alle haben einen gemeinsamen Gedanken: Es reicht. Aber endlich ist zumindest ein Ende absehbar. Wie selten zuvor freuen wir uns auf den kommenden Sommer und wünschen Ihnen und Ihrer ganzen Familie ein schönes und gesundes Osterfest!

Ihr/e



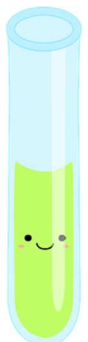
Martin Fischer



Elke Hentschel

### *93 neue Schülerinnen und Schüler zum Schuljahr 2021/2022*

93 neue Schülerinnen und Schüler nehmen wir im neuen Schuljahr in unsere Alde-Familie neu auf. *Herzlich willkommen* sagen wir hier schon einmal allen Eltern und Kindern. Wir werden gerade diesen Jahrgang, den hoffentlich ersten nach Corona, ganz besonders herzlich aufnehmen. Da bereits mit dem letzten neuen Jahrgang alle großen Räume der Schule belegt sind, erfahrungsgemäß bis zum Schuljahresanfang noch die ein oder andere Schüler\*in kommt, und von oben immer mal jemand nachrückt, mussten wir erneut vier (!) Eingangsklassen bilden: Einmal Bili, einmal KOMET und zweimal MINT. Da wir außergewöhnlich viele Lehrer\*innen in den Fächern Biologie und Chemie vorhalten, sind wir gerade hier sehr gut personell ausgestattet.





## *Cambridge-Zertifikat*

Am Ende dieses Schuljahres wird Dorothea Buschmann in Pension gehen. WIR AM ALDE pflegen auch nach der Pensionierung der Kolleg\*innen den Kontakt zu ihnen. Dies tun wir nicht nur, weil wir ihnen viel verdanken, sondern auch, weil die Schulleitung und das ganze Kollegium gern die kostbaren Erfahrungen der ehemaligen Kolleg\*innen für die eigene pädagogische und fachliche Arbeit aufnehmen. Und damit der Rutsch in die Pension nicht so abrupt verläuft, planen wir auch nach der Pensionierung von Frau Buschmann mit ihr. Seien Sie gespannt... 😊

Seit vielen Jahren bereitet Dorothea Buschmann Schüler\*innen auf das Cambridge-Zertifikat vor. Alle (!) Schüler\*innen, die von Frau Buschmann auf die Prüfung vorbereitet wurden und die Prüfung angetreten haben, sind mit dem Zertifikat ausgezeichnet worden. Diese Erfolgsquote ist einmalig!



## *Das Alde im Distanzunterricht*

Viele Gespräche der Schulleitungen untereinander über Umgang und Erfahrungen im Distanzunterricht gleichen sich. Es zeigen sich viele Themen, bei denen Ihre Wünsche und Vorstellungen sich mit den unsrigen decken. Leider haben wir als Schule gegenüber den ministeriellen Vorgaben nicht den Gestaltungsspielraum, den sich einige von Ihnen vielleicht wünschen. Denn auch in Corona-Zeiten müssen Lehrpläne eingehalten werden und gestellte Aufgaben sich daran orientieren. Oft war der Frust sowohl bei Ihnen als auch bei uns groß, aber unser Verständnis für Sie und Ihre Kinder ist natürlich da – aber die Inhalte der Schulmails und die Vorgaben des Ministeriums sind zwingend umzusetzen. Da gab es auf Ihrer wie auch auf unserer Seite doch so manches Mal etwas Unverständnis über die Informations- und Kommunikationspolitik.

Einige von Ihnen wünschten sich mehr, andere wiederum weniger Videokonferenzen, einige mehr, andere weniger Aufgaben, einige wünschten sich auch für ihre Kinder in der Oberstufe mehr Kontrolle durch uns, was das Ministerium bzw. die Bezirksregierung im Hinblick auf die Erziehung zur Selbstständigkeit in der Oberstufe ganz ausdrücklich anders fordert. Wir haben viele Rückmeldungen von Ihnen bekommen. Die Schulleitung stand mit Ihren Vertretern, den Schüler\*innen, dem Kollegium, dem Lehrerrat und der Steuergruppe zur schulischen Entwicklung im Austausch. Immer wieder haben wir unser Konzept zum Distanzunterricht auch gemeinsam mit Ihnen evaluiert, nachgesteuert und verbessert. Wir haben versucht, keine Schüler\*innen zu verlieren und oftmals in besonderen Fällen auf vielfältige Art und Weise bis hin zum Besuch an der Haustür mit Ihrem Kind und Ihnen Kontakt aufgenommen. Wenn dies trotzdem nicht in allen Fällen zu Ihrer Zufriedenheit gelungen ist, tut uns dies sehr leid und wir bitten um Entschuldigung. Die Schulleitung bedankt sich bei Ihnen für Ihr Verständnis und beim Kollegium für ein hohes Engagement.

## *Neue Kolleginnen und Kollegen*

Nach 6 Jahren ist die Schulleitungsmannschaft am Alde wieder komplett besetzt. Mit Jens Münzel hat das Alde einen weiteren Studiendirektor bekommen. Herr Münzel war bisher am Laurentianum in Arnsberg, wohnt in Soest und wird sich zukünftig mit Organi-

sations- und Verwaltungsaufgaben und hier insbesondere mit der Erstellung des Stundenplanes beschäftigen.



Neu hinzugekommen sind auch Eva Lüchtefeld aus Hagen, die die Fächer Biologie und Deutsch vertritt, und Sebastian Dorok, der zum 1. März vom Geseker Antonianum mit den Fächern Englisch und Musik zu uns gewechselt ist. Sabine Swyter geht voraussichtlich bis

zum 1. Februar 2022 in die Elternzeit und Anna-Maria Kleine-Weischede ist als Vertretungslehrkraft bis zum Sommer mit den Fächern Evangelische Religion und Englisch bei uns.

Insgesamt gesehen haben wir am Alde einen über alle Fächer gesehen ganz leichten Personalunterhang. Im gesamten Kreis Soest besteht derzeit bei fast allen Gymnasien ein Personalüberhang. Versetzungen bzw. Abordnungen gehen vor Einstellungen, sind aber nicht immer so einfach zu realisieren, wie man sich dies gemeinhin gerne und vor allem mitunter zeitnah vorstellt. Coronabedingte Personalausfälle hatten wir in den letzten Monaten so gut wie gar nicht. Da gebührt den Kolleginnen und Kollegen am Alde wirklich ein ganz dickes Lob für ihre Umsicht.



## *Bauarbeiten im Alde*

Unser Schulträger hat den Lockdown genutzt, um notwendige Renovierungs- und Sanierungsarbeiten im Eingangsbereich und in einigen Klassenräumen ohne Zeitdruck umzusetzen. Der gesamte Eingangsbereich erstrahlt nun in frischem weiß. Hier wie in einigen Klassenräumen wurde zudem neue Lampen- und Lichttechnik eingesetzt.

Der neue Biologiefachraum ist nun fast fertig. Es fehlt nur noch eine moderne Tafel. Eine kleine offizielle Einweihungsfeier heben wir uns für die Zeit nach Corona auf. Wir sind wirklich stolz auf diesen weiteren neuen Fachraum, den Sie gerne am nächsten Tag der offenen Tür besuchen können.

Bis weit in den Sommer hinein werden in den kommenden Wochen die Handwerker am Alde tätig sein. Unsere gesamte digitale Infrastruktur wird, wie bereits berichtet, für ca. 500.000 € modernisiert. Wir machen das Alde jetzt auch baulich fit für die nächsten

Jahrzehnte. Wie Sie bereits aus den bisherigen Elternbriefen bzw. der Presse entnehmen konnten, haben wir auch in unserer Aula viel Geld investiert. Hier sind weitere wichtige Investitionen geplant, die Gespräche laufen. Die Planungen für den neuen Mitteltrakt zwischen dem sogenannten „Alt-“ und dem „Neubau“ stellen wir Ihnen hier vor, sobald Rat und Verwaltung die Freigabe dazu

erteilen. Wir brauchen in den kommenden Jahren Platz. Auch das kleinste Gymnasium in Soest wächst und benötigt insbesondere für die Rückkehr zu G9 eine Pausenhalle und weitere Klassenräume. Seien sie versichert: Wir bleiben dran.



# WIR AM ALDE wünschen frohe Ostern!

